

PRESSEMITTEILUNG

STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: MÄRZ 2007

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen stieg von 8,2 % im Februar 2007 auf 8,4 % im März. Bei den von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag die jährliche Wachstumsrate im März 2007 bei 1,1 % und war damit unverändert gegenüber dem Vormonat.

Der Absatz von **Schuldverschreibungen** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im März 2007 insgesamt 1 163,3 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Da sich die Tilgungen auf 1 028,1 Mrd EUR beliefen, ergab sich ein Nettoabsatz von 135,2 Mrd EUR (siehe Tabelle 1). Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 8,2 % im Februar 2007 auf 8,4 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass sich die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 5,5 % im Februar 2007 auf 6,5 % im März erhöhte (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Im MFI-Sektor ging die entsprechende jährliche Zuwachsrate im selben Zeitraum von 10,7 % auf 10,4 % zurück. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen erhöhte sich im März auf 29,1 %, verglichen mit 27,0 % im Vormonat. Bei den öffentlichen Haushalten stieg sie im selben Zeitraum von 2,3 % auf 2,6 %.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so nahm die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen von 5,9 %

im Februar 2007 auf 7,9 % im März zu (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Bei den langfristigen Schuldverschreibungen belief sich diese Rate im Berichtsmonat auf 8,5 % nach 8,4 % im Februar. Beim Umlauf an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen war ein Rückgang der entsprechenden Rate von 5,5 % im Februar auf 5,1 % im März zu verzeichnen. Die Rate der variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich im selben Zeitraum von 15,0 % auf 16,4 %.

Nach Währungen aufgegliedert zeigt sich, dass die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro denominierten Schuldverschreibungen von 7,5 % im Februar 2007 auf 7,9 % im März stieg. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen ging die Vorjahrsrate von 14,3 % im Februar auf 13,1 % im Berichtsmonat zurück (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen stieg von 7,6 % im Februar auf 10,1 % im März (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission **börsennotierter Aktien** durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im März 2007 insgesamt 6,2 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 1,7 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 4,5 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) lag im Berichtsmonat wie bereits im Februar bei 1,1 % (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien betrug im März 0,9 %, verglichen mit 0,8 % im Vormonat. Bei den MFIs verringerte sich die entsprechende Wachstumsrate von 2,5 % im Februar auf 1,9 % im Berichtsmonat. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften nahm die Jahreswachstumsrate im selben Zeitraum von 0,9 % auf 1,4 % zu.

Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende März 2007 insgesamt 6 424 Mrd EUR. Verglichen mit Ende März 2006 (5 637 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien um 13,9 % (aufgrund von Änderungen der Marktbewertung belief sich der Anstieg im Februar auf 14,6 %).

Soweit nicht anders angegeben, beruhen die Angaben auf nicht saisonbereinigten Statistiken und beziehen sich auf das Euro-Währungsgebiet in seiner gegenwärtigen Zusammensetzung. Neben den Entwicklungen für März 2007 kann diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume enthalten. Die vollständigen aktualisierten

Wertpapieremissionsstatistiken können auf der Website der EZB unter „Statistics“, „Money, banking and financial markets“ abgerufen werden (www.ecb.int/stats/money/securities/html/index.en.html). Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung zur Zeit des Referenzzeitraums können über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\) der EZB](#) heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse bis März 2007 werden auch in der Juniausgabe des Monatsberichts der EZB sowie des „Statistics Pocket Book“ veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 21. Juni 2007.

Europäische Zentralbank

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: www.ecb.int

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)

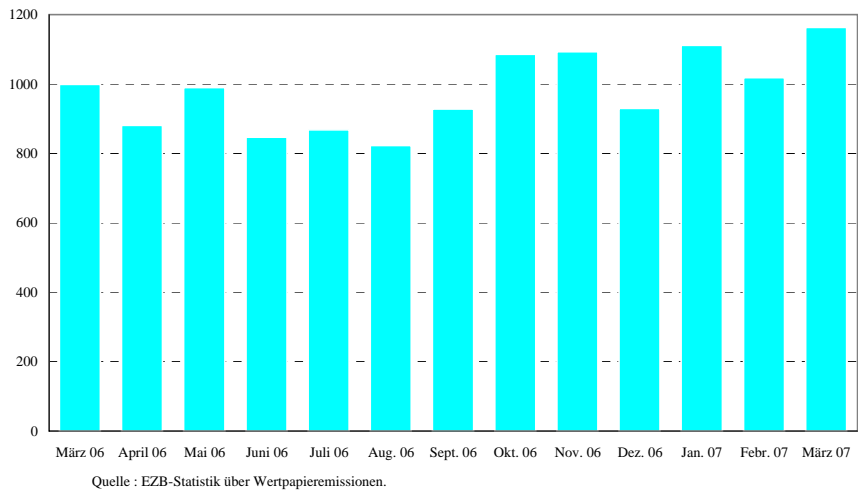


Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)

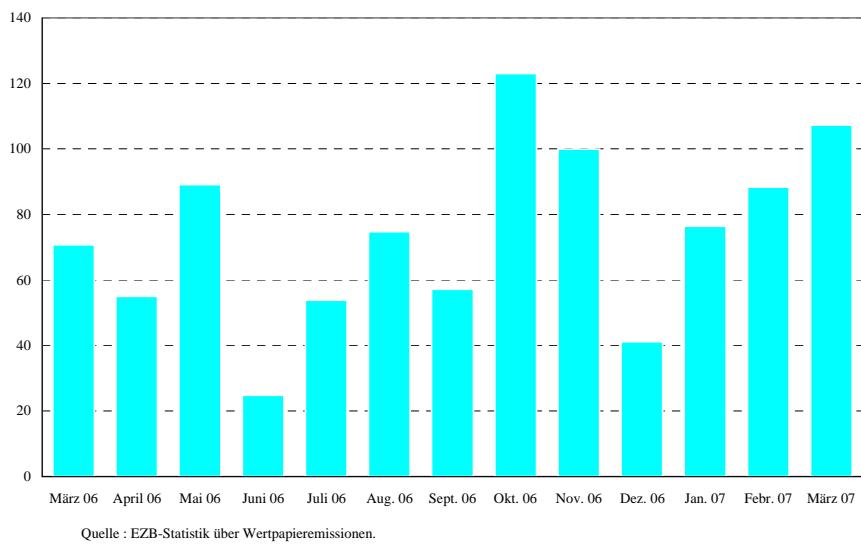


Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)

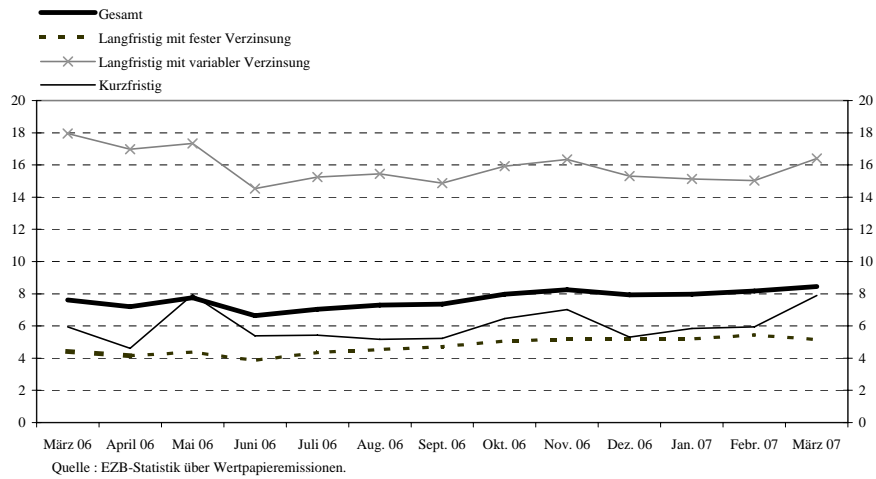


Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)

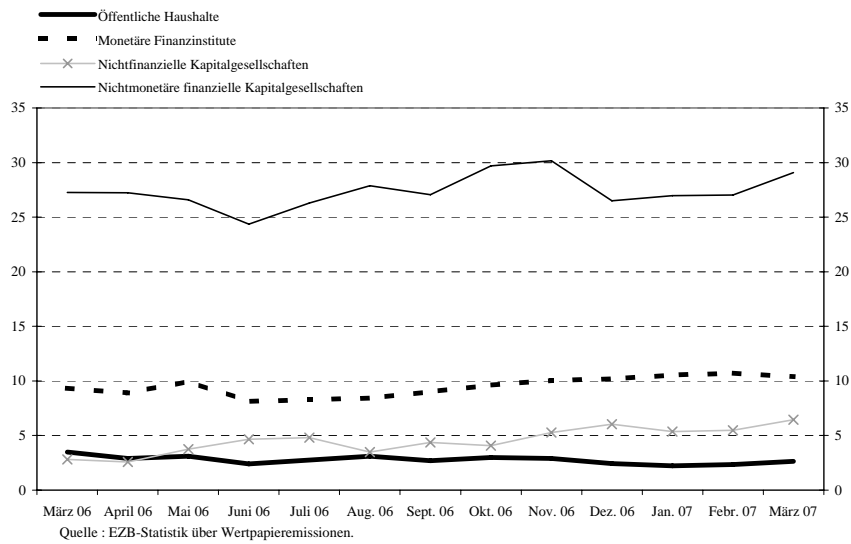


Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt
(Veränderung in %)

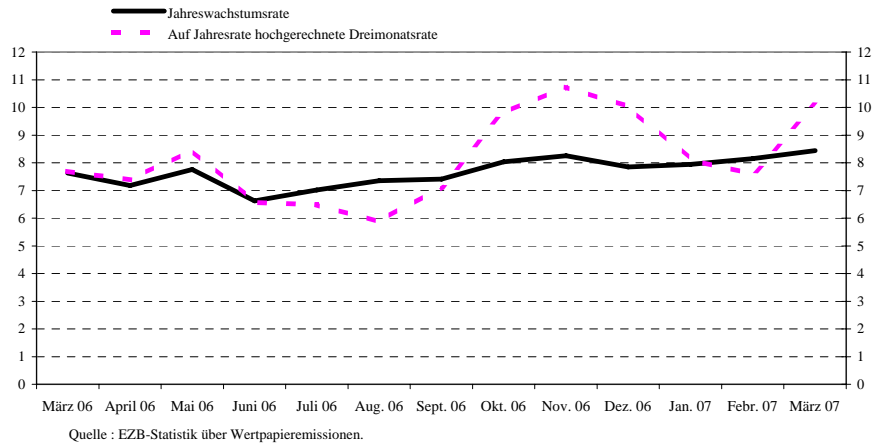


Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)

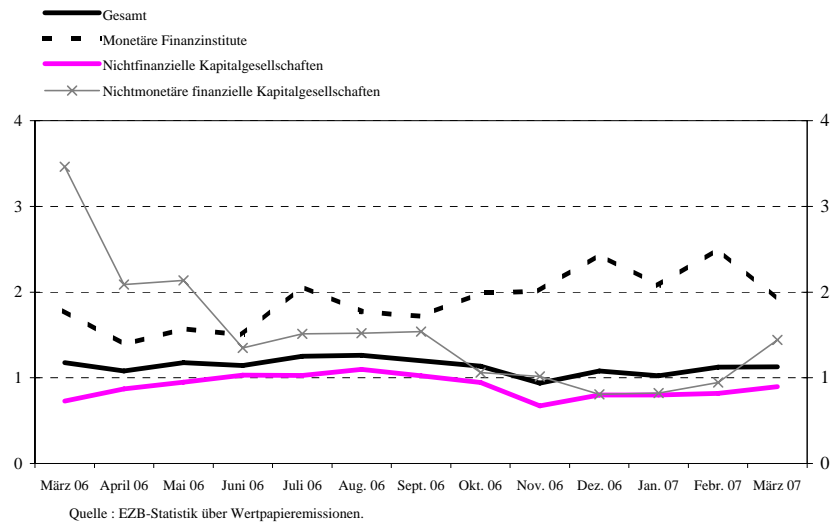


Tabelle 1

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet¹⁾ nach Währungen und Ursprungslaufzeiten²⁾

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾												
	absatz	absatz	absatz		absatz		absatz		absatz		absatz		absatz	2005	2006	2006 Q2	2006 Q3	2006 Q4	2007 Q1	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	Febr. 07	März 07	
	März 2006	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz	absatz												
Insgesamt	10.543,8	97,7	978,0	903,8	74,3	11.323,7	1.017,9	900,9	117,0	11.459,7	1.163,3	1.028,1	135,2	7,7	7,5	7,4	7,1	8,0	8,1	8,0	8,2	7,9	8,0	8,2	8,4	
Davon:																										
In Euro	9.437,5	81,0	924,4	862,2	62,2	10.060,0	952,2	861,6	90,6	10.190,9	1.111,3	981,7	129,6	7,3	6,8	6,7	6,3	7,3	7,5	7,3	7,6	7,3	7,4	7,5	7,9	
In anderen Währungen	1.106,4	16,7	53,6	41,5	12,1	1.263,7	65,7	39,2	26,5	1.268,8	52,0	46,5	5,6	12,2	13,7	13,7	14,2	13,7	13,6	13,7	13,8	13,5	13,2	14,3	13,1	
Kurzfristig	1.025,0	17,7	795,6	788,7	6,8	1.085,4	800,4	781,0	19,5	1.127,6	935,8	896,3	39,4	2,8	5,3	6,1	5,3	6,3	6,1	6,5	7,0	5,3	5,8	5,9	7,9	
Davon:																										
In Euro	878,1	9,6	765,6	759,2	6,4	916,9	767,9	753,8	14,1	956,7	904,3	865,6	38,7	2,4	5,4	5,9	5,6	6,9	6,2	7,5	7,6	5,4	5,9	5,5	8,8	
In anderen Währungen	146,9	8,1	30,0	29,5	0,4	168,5	32,5	27,2	5,4	170,9	31,5	30,7	0,8	5,5	4,3	6,9	3,1	1,5	4,8	-0,3	2,6	3,9	4,2	7,3	1,9	
Langfristig ³⁾	9.518,8	79,9	182,5	115,0	67,5	10.238,3	217,4	119,9	97,6	10.332,2	227,5	131,8	95,7	8,3	7,7	7,5	7,3	8,1	8,3	8,1	8,4	8,2	8,2	8,4	8,5	
Davon:																										
In Euro	8.559,4	71,4	158,8	103,0	55,8	9.143,1	184,3	107,8	76,5	9.234,2	207,0	116,1	91,0	7,8	6,9	6,7	6,4	7,3	7,6	7,3	7,6	7,5	7,5	7,7	7,8	
In anderen Währungen	959,4	8,5	23,7	12,0	11,7	1.095,2	33,1	12,1	21,1	1.098,0	20,5	15,7	4,8	13,2	15,1	14,8	15,9	15,4	14,8	15,7	15,4	14,8	14,5	15,2	14,6	
- Darunter festverzinslich:	6.826,0	52,4	107,5	78,3	29,2	7.130,2	134,3	94,8	39,5	7.160,7	130,2	96,2	34,1	4,7	4,5	4,2	4,4	5,1	5,3	5,1	5,2	5,2	5,2	5,5	5,1	
In Euro	6.189,5	46,3	93,2	70,1	23,1	6.435,7	111,5	89,1	22,4	6.466,3	119,1	88,1	31,0	4,3	3,8	3,6	3,7	4,3	4,7	4,2	4,4	4,6	4,7	4,8	4,5	
In anderen Währungen	636,5	6,1	14,3	8,2	6,1	694,5	22,8	5,6	17,2	694,4	11,1	8,1	3,0	9,3	11,3	10,2	11,7	12,8	11,2	13,5	13,0	11,0	10,1	12,2	11,7	
- Darunter variabel verzinslich:	2.338,2	19,3	61,9	29,9	31,9	2.669,9	70,2	21,2	49,0	2.723,4	83,8	29,8	54,0	19,5	16,6	16,8	15,1	15,8	15,3	15,9	16,3	15,3	15,1	15,0	16,4	
In Euro	2.089,7	17,0	53,4	26,4	27,0	2.366,7	60,6	15,2	45,5	2.419,8	75,1	22,5	52,6	18,9	15,5	15,5	13,6	14,9	14,1	15,1	15,5	14,1	13,7	13,9	15,5	
In anderen Währungen	248,4	2,3	8,5	3,5	4,9	303,3	9,6	6,0	3,5	303,6	8,7	7,3	1,4	25,8	26,8	28,7	28,8	23,8	25,6	23,1	23,1	26,1	27,2	24,5	24,0	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 3) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen ¹⁾ nach Emittentengruppen ²⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ³⁾												
	März 2007	März 06	Dez. 06	Jan. 07	Febr. 07	März 07	April 06	Mai 06	Juni 06	Juli 06	Aug. 06	Sept. 06	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	Febr. 07	März 07	
Insgesamt	11.458,3	70,7	41,1	76,4	88,3	107,3	7,4	8,5	6,6	6,5	7,1	9,8	10,7	10,0	8,1	7,6	10,1		
Kurzfristig	1.122,3	10,2	-16,5	11,8	14,1	32,3	11,9	17,6	1,3	0,7	-5,5	6,9	13,6	9,2	1,2	-2,3	3,5	23,8	
Langfristig	10.335,9	60,5	57,6	64,6	74,3	75,0	6,9	7,5	7,1	7,1	7,2	7,2	9,4	10,9	11,0	9,3	8,0	8,7	
MFIs	4.748,0	36,6	32,8	52,5	49,0	26,9	10,3	11,6	8,5	7,5	6,0	9,1	12,8	13,2	12,5	11,8	12,3	11,6	
Kurzfristig	615,1	17,2	-5,7	14,4	2,9	4,2	39,0	46,2	2,1	-3,3	-8,1	22,6	41,4	16,0	5,2	-0,9	8,0	15,4	
Langfristig	4.132,9	19,5	38,5	38,1	46,1	22,8	6,8	7,3	9,4	9,1	8,3	7,2	9,1	12,7	13,7	13,8	12,9	11,1	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	1.910,1	24,2	5,8	22,2	38,9	56,3	21,8	20,1	17,4	14,1	12,2	13,8	23,8	26,3	21,4	13,8	15,8	28,8	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	1.249,8	22,1	0,2	25,2	35,1	48,1	32,9	27,5	23,2	20,5	23,0	22,3	36,2	34,9	28,2	18,9	22,9	43,7	
Kurzfristig	12,2	0,0	0,7	-0,4	-0,3	0,4	67,3	113,9	318,2	165,0	149,3	64,3	68,9	25,2	23,1	7,5	0,9	-9,5	
Langfristig	1.237,7	22,2	-0,5	25,5	35,5	47,7	32,7	27,0	21,8	19,7	22,1	22,0	35,9	35,0	28,2	19,0	23,2	44,4	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	660,3	2,1	5,5	-3,0	3,8	8,2	6,4	9,4	8,8	4,4	-3,4	1,1	5,4	12,7	10,6	5,2	4,0	5,6	
Kurzfristig	105,5	1,1	-0,8	-4,2	2,2	4,9	-3,1	10,1	13,3	15,5	-16,2	-11,7	-3,7	43,0	21,9	-6,4	-10,4	11,6	
Langfristig	554,8	1,0	6,3	1,2	1,6	3,3	8,3	9,3	8,0	2,4	-0,8	3,6	7,2	7,9	8,6	7,5	6,9	4,5	
Öffentliche Haushalte	4.800,1	9,8	2,5	1,7	0,4	24,1	0,5	2,0	1,4	3,1	3,6	3,1	2,6	3,4	3,9	2,7	0,4	2,2	
Davon:																			
Zentralstaaten	4.492,5	9,0	0,7	1,2	1,8	20,5	0,1	1,7	0,7	2,3	3,0	3,1	2,7	3,6	3,7	2,4	0,3	2,1	
Kurzfristig	385,1	-8,4	-10,6	1,3	9,4	22,7	-14,7	-13,7	-5,8	0,5	-1,0	-9,4	-15,9	-7,1	-9,9	-3,9	0,2	43,9	
Langfristig	4.107,4	17,3	11,3	-0,2	-7,6	-2,3	1,7	3,2	1,3	2,5	3,3	4,3	4,6	4,6	4,9	2,9	0,3	-1,0	
Sonstige öffentliche Haushalte	307,6	0,9	1,9	0,5	-1,3	3,6	5,9	7,4	12,4	15,8	13,1	3,1	0,0	1,2	7,3	8,1	1,4	3,7	
Kurzfristig	4,5	0,3	-0,2	0,5	0,0	0,1	27,4	18,1	-5,8	-6,5	19,5	-24,8	-36,4	-58,4	-45,8	-2,5	39,1	84,8	
Langfristig	303,2	0,6	2,0	0,0	-1,3	3,4	5,6	7,2	12,7	16,2	12,9	3,6	0,8	2,5	8,3	8,3	0,9	2,9	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

2) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (S1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

3) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch sind mit den saisonbereinigten Jahresraten.)

Tabelle 4

Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um-	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Um-	Brutto-	Til-	Netto-	Veränderung	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾											
	lauf	absatz	absatz	gungen	absatz	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-	lauf	absatz	gungen	absatz	der Markt-												
										kapitalisierung					kapitalisierung												
	März 2006	April 2006 - März 2007 ²⁾				Februar 2007					März 2007					2005	2006	2006 Q2	2006 Q3	2006 Q4	2007 Q1	Okt. 06	Nov. 06	Dez. 06	Jan. 07	Febr. 07	März 07
Insgesamt	5 637,3	3,7	7,9	2,5	5,4	6 228,0	8,4	2,0	6,4	14,6	6 423,6	6,2	1,7	4,5	13,9	1,1	1,2	1,1	1,2	1,1	1,1	1,1	0,9	1,1	1,0	1,1	1,1
MFIs	962,3	5,7	1,6	0,1	1,6	1 081,2	5,0	0,0	5,0	15,2	1 099,9	0,2	0,0	0,2	14,3	2,4	1,6	1,5	1,8	2,0	2,3	2,0	2,0	2,4	2,1	2,5	1,9
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 674,9	-2,0	6,3	2,4	3,8	5 146,9	3,4	2,0	1,4	14,4	5 323,7	6,0	1,7	4,3	13,9	0,8	1,1	1,1	1,1	0,9	0,8	1,0	0,7	0,8	0,8	0,8	1,0
Davon:																											
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	580,0	0,1	1,1	0,4	0,7	633,4	0,9	0,0	0,9	12,6	646,2	3,6	0,4	3,3	11,4	2,2	2,0	2,2	1,5	1,1	1,0	1,1	1,0	0,8	0,8	0,9	1,4
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	4.094,9	-2,1	5,2	2,1	3,1	4.513,5	2,5	2,0	0,5	14,7	4.677,5	2,4	1,4	1,0	14,2	0,6	0,9	0,9	1,1	0,8	0,8	0,9	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % gibt die wertmäßige Veränderung des Umlaufs am Ende des Berichtszeitraums gegenüber dem Wert am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums wieder.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen oder anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.